

(denn höhere Ansprüche kann und wird jenes nicht machen), mit Hinzufügung brauchbarer Bemerkungen, herauszugeben, so muß man sich doch sehr entschieden gegen ein Unternehmen erklären, welches nichts Geringeres beabsichtigt, als unter andern Mittheilungen zu veröffentlichen, die man bisher stets als Handelsgeheimnisse ansah und wohl auch ferner betrachten wird, ja, deren Veröffentlichung den Gesetzen sogar geradezu entgegenläuft. Doch auch ganz abgesehen davon, so würden Notizen der Art immer sehr relativ bleiben und besonders darum unnütz seyn, weil man gewiß jedem Geschäftsmann die kaufmännische Klugheit zutrauen kann, nur mit denen in engere Verbindung zu treten, deren Handlungsweise ihm bereits durch Erfahrung oder sichere Empfehlung bekannt ist. — Es verdient aber die mit auffallender Dreistigkeit und Anmaßung vermischte Anzeige des Hn. B. eine um so ernstere Rüge, da der Verf. ein junger Mann zu seyn scheint, welcher kaum die Lehrjahre abstreifte, und

der also erst die nöthige Erfahrung sammeln muß, wenn er nur über dergleichen Dinge sprechen will. Wie wenig er sich noch im Buchhandel umgesehen hat, geht deutlich daraus hervor, daß er bei hiesigen Commissionairen, die sein Circulair nur mit der größten Mißbilligung aufgenommen haben, Nachrichten über die Solidität von Handlungen einzuziehen sucht, deren unbescholtener Ruf bereits seit 50 Jahren und noch länger in der Buchhändlerwelt allgemein anerkannt wird. Auf den fernern Plan dieses überflüssigen Machwerks hier näher einzugehen, dürfte um so unnöthiger seyn, da das Gute davon dem Müllerschen Buchhändlerverzeichnisse nur abgeborgt wurde; was der Herausg. außerdem zu liefern gedenkt, ist bis jetzt wegen Unzuverlässigkeit aus demselben weggeblieben. Sollten sich übrigens wesentliche Abänderungen und Verbesserungen als nöthig zeigen, so wird der gegenwärtige Herausgeber gewiß dafür Sorge tragen und allen billigen Anforderungen stets zu entsprechen suchen. Leipzig. S—z.

B e k a n n t m a c h u n g e n .

Pränumerations- u. Subscriptions- Anzeigen.

[503.] Diejenigen Buchhandlungen, welche die eingegangenen Subscriptionsen auf

Leop. Schmid, Erklärung der h. Schriften des alten u. neuen Bundes, 9—10 Bde in gr. 8.

noch nicht angemeldet haben, ersuche ich hiermit um recht baldige Einsendung ihrer Bestellungen, indem die erste Abtheilung des 1. Bandes in einigen Wochen versandt werden wird.

Münster, den 7. April 1834.

Theissing'sche Buchhandlung.

[504.] Auf Subscription erscheint im Laufe dieses und künftigen Jahres:

Vollständige Sammlung aller für Mecklenburg-Schwerin gültigen Landesverordnungen, von den ältesten Zeiten bis zum Jahre 1834 incl. 6 Bände à 2 thl.

Fräncke, Dr. H., die Feldzüge der Mecklenburger im Befreiungskriege, mit Rücksicht auf mehre Corps der Nordarmee. 4—5 Lieferungen in 8. geh. à 7 gr.

Der vollständige Secretair für die preuß. Provinz Brandenburg. Nebst einem juristischen Handwörterbuche und einem Fremdwörterbuche. Preis circa 1 thl. 16 gr.

H. Schmidt u. v. Cossel's Rathsbuchhlg.
zu Wismar.

Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[505.] In einigen Wochen erscheint in meinem Verlage:
Jügel's Pocket-Novelist's No. 5. enthaltend:

The Pilgrims of the Rhine by E. L. Bulwer.

I Vol. in 18. cartonnirt 1 thl. oder 1 fl. 45 kr.
worauf ich vorläufige Bestellungen recht bald zu machen bitte.
Frankfurt a. M., den 5. April 1834.

Carl Jügel.

[506.] Binnen 2 Monaten wird in meinem Verlage erscheinen und nur nach Verlangen versendet werden:

Massaloup, der Hochmuthsteufel. Ein Roman. 12. broch. u. 14 gr. Ladenpr. 21 gr.

Massillon, Conferenzen und Synodaltreden über die vornehmsten Pflichten der Geistlichen. Uebersetzt vom Pastor Reineck. 1. Bd. 2 Lieferungen. 1. Lief. gr. 8. broch.

Diejenigen Handlungen, von denen ich die Rücksendung ihrer Verlangzetteln noch erwarte, bitte ich um die beschleunigte Zusendung derselben. Zu gleicher Zeit verbinde ich hiermit noch die Anzeige, daß ich von allen homöopathischen Schriften (besonders für Nichtärzte) 4—6 Exemplare in meinem Wirkungskreise bedarf und um schleunige Zusendung zur Fahrt gleich nach dem Erscheinen bitte. Von allen übrigen neu erscheinenden Werken, namentlich Kunstsachen und Musikalien (ausgenommen Lokalschriften) erbitte ich mir 1—2 Exempl. Bei Insertions-Anzeigen in den hiesigen Zeitungen bitte ich um Hinzufügung meiner Firma.

Magdeburg, den 1. April 1834.

Eduard Bühler.

Anzeigen neuer und älterer Bücher, Musikalien u. s. w.

[507.] Neue Verlagsartikel, welche im Jahre 1833 bei Drell, Füßli u. Comp. in Zürich erschienen sind:

Appuleii Fabula de Psyche et Cupidine. Recens. et in usum scholar. in academia Turicensi habendarum edid. J. Casp. Orellius. à 9 gr. — 36 kr. ord.

Bericht über den Entwurf einer Bundesurkunde. à 9 gr. — 36 kr. ord.

Bericht über einige Industrieverhältnisse im Canton Zürich. à 1½ gr. — 6 kr. netto.